

<i>Zur Einführung</i> Auf der Suche nach der inneren Freiheit	7
<i>Carl Dietmar</i> Das Militärwesen der Stadt Köln vom 13. bis zum 18. Jahrhundert Bürgermiliz, Söldner, Stadtsoldaten – ein Überblick	17
<i>Rita Wagner</i> Die Uniform der Kölner Stadtsoldaten	49
<i>Henriette Meynen</i> Die Ulrepforte und der Bau der Kölner Stadtmauer	69
<i>Ulrich S. Soénius</i> Die Kölner Stadsoldaten im Adressbuch von 1797	95
<i>Michael Euler-Schmidt</i> Häme, Armut und die Ironie des Schicksals Wie die traurige Gestalt des Stadtsoldaten zum Kölner Held und Vereinsmitglied wurde	109
<i>Gunther Hirschfelder</i> Von der Narrenidee zum rheinischen Narren	139
<i>Hildegard Brog</i> Die Roten Funken und die Preußen Parodie und Wirklichkeit in der Festungsstadt Köln	157
<i>Ulrich S. Soénius</i> Von Händlern und Brauern, vom „Printemann“ und von der „Sprungfedder“ Zur Sozialstruktur der Roten Funken zwischen 1883 und 1940	183

Irene Franken

„Die niebesiegten Söhne des Mars“

Die Kölsche Funke rut-wieß

vun 1823 e.V. – ein literarisch

konstruierter Männerbund

199

Ulrich S. Soénius

„Man hat hier manches erlebt“

Die Kölner Funken-Infanterie im

Ersten Weltkrieg an der Front

227

Marcus Leifeld

„Was interessiert den kölschen Funken
schon das lächerliche Welttheater?“

Ein Kölner Verein zwischen

Traditionen und nationalsozialistischer

Gleichschaltung

247

Dagmar Hänel

Der Tod des Narren

Karneval und Tod

283

Peter Genath und Alexander Boden

Brauchkultur im Wandel -

von der Begleitfigur zur Leitfigur

Zur Rolle des Funkenmariechens der

Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.

im 19. und 20. Jahrhundert

299

Ewald Frie

Die Roten Funken machen Geschichte

315

Siglen und Abkürzungen

324

Autorinnen und Autoren

325

Bildnachweis

326